

	<p>Objekt: Bayern</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18203730</p>
--	---

## Beschreibung

Ein sogenannter Madonnentaler. Teilvergoldet und ehemals gehenkelt.

Vorderseite: Die Heilige Jungfrau mit dem Christuskind.

Rückseite: Bekrönter viergeteilter Wappenschild gehalten von zwei Bayerischen Löwen, unten 16-27.

Vergoldet: Mit Goldüberzug. Nachträgliche Behandlung eines Einzelobjektes, Vorgang gehört nicht zum normalen Herstellungsprozess.

Henkel/Öse entfernt: Ein zuvor angebrachter Henkel bzw. eine Öse sind wieder entfernt worden.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 29.04 g; Durchmesser: 47 mm;

Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 1627

wer

wo Bayern

Beauftragt wann

wer Maximilian I. von Bayern (1573-1651)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert  
wer  
wo

## Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Heiliger
- Heraldik
- Münze
- Münzschmuck und Schmuckmünzen
- Neuzeit
- Silber
- Taler
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- J. S. Davenport, German Secular Talers 1600-1700 (1976) Nr. 6074..